



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2022/1895

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-neu

Dezernat/Fachbereich/AZ

22.11.2022

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	28.11.2022	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	12.12.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Bevölkerung entlasten - Energie sparen
- Antrag von DIE LINKE vom 17.11.2022

Anlage/n:

1895 - Antrag



DIE LINKE
Birkenbergstr. 28
51379 Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

17.11.2022

Bevölkerung Entlasten – Energie Sparen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Finanzausschusses und des Rates:

Der Aufsichtsrat der EVL wird angewiesen, sich dafür einzusetzen:

- 1. Eine zeitweilige Preisdeckelung für einen Gasgrundbedarf von 2500 kWh/Jahr pro Person im Haushalt auf einem niedrigen Preisniveau vorzunehmen, solange bis die Preise sich wieder normalisiert haben. Über 2500 kWh sollten die Preise gestaffelt werden, um einen Anreiz für einen niedrigen Verbrauch zu schaffen.**
- 2. Zu prüfen ob der Strompreis Tageszeitabhängig angepasst werden kann.**
- 3. Dass zum Begleichen von ausstehenden Zahlungen die Möglichkeit von Ratenzahlung eröffnet wird, bei kleineren Beträgen sollten zinslose Raten vereinbart werden.**
- 4. Dass Strom- und Gassperren ausgesetzt bzw. erst später davon Gebrauch gemacht werden.**

Begründung:

Niemand sollte frieren müssen! Wer eine Strom- und Gassperre erhält, leidet enorm. Nicht nur, dass die Lebensqualität massiv sinkt, sondern es steigen Erkrankungsrisiken. Auch Gebäudeschäden durch evtl. einfrierende Wasserleitungen stellen ein Risiko dar, das sich zudem negativ auf unbeteiligte Dritte auswirken kann. Als kommunaler Energieversorger kommt daher der EVL, besonders in diesem Winter, große Verantwortung zu. In der anhaltenden Gasmangellage, ausgelöst durch den von Russland ausgehenden Angriffskrieg, müssen vor allem strategische Entscheidungen getroffen werden. So ist es wichtig, möglichst viel Energie einzusparen. Dieser Antrag zeigt, wie die dafür nötigen Anreize gestaltet sein können und will dem Aufsichtsrat der EVL entsprechende Handlungsempfehlungen geben.

Zu 2.) durch den Steigenden Anteil von Solar und Windenergie im Strommix gibt es Tageszeitabhängige schwankungen bei der Stromerzeugung. So soll ein Anreiz geschaffen werden Verbrauchsphasen in der Zeit der höchsten Versorgung stattfinden zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Keneth Dietrich
DIE LINKE